

Das Bank Austria Private Banking und die Österreichische Gesellschaft für Familien- und Vermögensrecht freuen sich, Sie zur Fachtagung

### Reform des Erbrechtes

am Mittwoch, 16. September 2015,  
ab 9.00 Uhr  
im Oktogon der Bank Austria,  
Schottengasse 6-8, 1010 Wien

begrüßen zu dürfen.

Für die Teilnahme ist eine Tagungsgebühr von EUR 450,-- + USt zu entrichten. Für Mitglieder der Wiener Rechtsanwaltskammer sowie der Notariatskammer Wien, Niederösterreich und Burgenland EUR 360,-- + USt.

Um Ihre Anmeldung wird gebeten bis zum 7. September 2015 per E-Mail an [office@ogfv.at](mailto:office@ogfv.at) oder telefonisch bei Frau Rosalinde Hilgarth +43 (1) 4277-34804.

Die Rechnung wird nach erfolgter Anmeldung zugesendet. Beachten Sie bitte, dass die Anmeldung erst als fixiert gilt, wenn die Tagungsgebühr auf das Konto der „ogfv“ überwiesen wurde.

ANSPRECHPARTNER  
Frau Rosalinde Hilgarth, Tel. +43 (1) 4277-34804

Österreichische Gesellschaft für Familien- und Vermögensrecht  
Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer  
Schottenbastei 10-16, 1010 Wien  
ZVR-Zahl: 115437867  
[office@ogfv.at](mailto:office@ogfv.at), [www.ogfv.at](http://www.ogfv.at)

Vorstand  
Univ.-Prof. Dr. Astrid Deixler-Hübner  
Univ.-Prof. DD. Christoph Grabenwarter  
Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer

unterstützt durch:  
Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiet des Zivilrechts  
Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer  
Schottenbastei 10-16, 1010 Wien  
ZVR-Zahl: 161892417

# Fachtagung Reform des Erbrechtes

Bank Austria, Oktogon  
16. September 2015,  
ab 9.00 Uhr



# Fachtagung

## 16. September 2015

Das Erbrechtsänderungsgesetz 2015 bringt die umfangreichste Reform des österreichischen Erbrechts seit der Einführung des ABGB vor mehr als 200 Jahren. Große Teile des Erbrechts werden neu formuliert; inhaltliche Änderungen führen zu beachtlichen Umgestaltungen der Rechtslage. Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten wird erweitert; ein Erbrecht des Lebensgefährten neu eingeführt. Pflegeleistungen zugunsten des Erblassers sollen künftig abgegolten werden. Grundlegende Veränderungen wird es im Pflichtteilsrecht geben. Einige Neuerungen sind auch im Testamentsrecht vorgesehen.

In der Veranstaltung wird in umfassender Weise untersucht, welche Auswirkungen sich aus der Reform für die Vermögensplanung und die Nachlassabwicklung ergeben. Besonderes Augenmerk wird dabei auch auf Übergaben unter Lebenden, insbesondere bei Familienunternehmen, und ihre Konsequenzen für die Pflichtteile gelegt. Bei den Vortragenden handelt es sich um führende Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis.

## Programm

**9.00 Uhr** Begrüßung  
**Robert Zadrazil**, Vorstand Bank Austria Private Banking  
**Univ.-Prof. DDr. Christoph Grabenwarter**, WU Wien, Richter am Verfassungsgerichtshof

**Vormittag** Moderation **Dr. Johann Höllwerth**, Hofrat des OGH

**9.15 Uhr** „Die Reform des Erbrechtes aus der Sicht der Rechtspolitik“ - **Hon.-Prof. Sektionschef Dr. Georg Kathrein**

**9.45 Uhr** „Die Reform des Erbrechtes aus der Sicht der Wissenschaft“ - **Univ.-Prof. Dr. Constanze Fischer-Czermak**

**10.15 Uhr** Diskussion

**10.30 - 11.00 Uhr** Kaffeepause

**11.00 Uhr** „Erbrecht und Familie“ (Abgeltung von Pflegeleistungen, gesetzliches Erbrecht des Lebensgefährten und des Ehepartners) - **Univ.-Prof. Dr. Astrid Deixler-Hübner**

**11.30 Uhr** „Letztwillige Verfügungen, einschließlich Erbnunwürdigkeits- und Enterbungsgründe“ - **Dr. Christoph Mondel**

**12.00 Uhr** Diskussion

**12.30 - 13.30 Uhr** Mittagsbuffet

**Nachmittag** Moderation **Hon.-Prof. Dr. Hansjörg Sailer**, Senatspräsident des OGH

**13.30 Uhr** „Pflichtteilsrecht einschließlich Gestaltung der Pflichtteildeckung“ - **Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer**

**14.00 Uhr** „Pflichtteilsanrechnung“ - **DDr. Katharina Müller, TEP**

**14.30 Uhr** Diskussion

**15.00 - 15.30 Uhr** Kaffeepause

**15.30 Uhr** „Erbrechtsreform und Unternehmensübertragung“ - **Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M.**

**16.00 Uhr** „Erbrechtsreform aus Sicht der Bankenpraxis“ - **Mag. Elke Willi, CFP®, EFA®**

**16.15 Uhr** „Steuerliche Aspekte der Erbrechtsreform aus Sicht der Bankenpraxis“ - **Univ.- Prof. Dr. Sabine Kirchmayr-Schliesselberger**

**16.45 Uhr** Diskussion

**17.00 Uhr** Schlussworte